

## EIGNUNGSKRITERIEN

### 1 Ansprechpartner + Kontaktdaten [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie für Rückfragen im Verfahren einen Ansprechpartner inklusive Kontaktdaten (Telefon) an. Ferner bitten wir Sie um Angabe einer allgemeinen E-Mailadresse Ihres Unternehmens. Diese Mailadresse darf keinen Rückschluss auf personenbezogene Daten (z.B. Namen) zulassen und wird in der Bekanntmachung über den vergebenen Auftrag bzgl. des Zuschlagsbieters veröffentlicht.

### 2 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

#### 2.1 Qualifikation und Erfahrung der leistungsverantwortlichen Fachkraft

##### 2.1.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter/Bewerber muss für die Leistungserbringung über die erforderliche Fachkraft verfügen, und zwar:

Mindestanforderungen:

Insgesamt eine Fachkraft mit folgendem Anforderungsprofil:

Berufsqualifikation und Erfahrung

- Abgeschlossenes Studium (Diplom/Master) in der Fachrichtung IT- und Telekommunikation, Ingenieurwissenschaften, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften oder vergleichbare Qualifikation
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in Vorhaben der Entwicklungszusammenarbeit im Bereich „E-Governance“
- Berufliche Erfahrung mit Vorhaben der Entwicklungszusammenarbeit im Bereich „E-Governance“ im französischsprachigen Subsahara Afrika mit einer (ggf. kumulierten) Gesamtdauer von mindestens 1 Jahr

Sprachkenntnisse

- mit deutschem Sprachniveau C2 und französischem Sprachniveau C1

Persönliche Projektspezifische Erfahrung (Projektreferenzen):

- Anzahl: die für die Auftragserfüllung verantwortliche Person muss mindestens 3 Referenzprojekte vorweisen können.
- Die Referenzleistungen wurden nicht vor dem Kalenderjahr 2020 erbracht.
- Die Referenzleistungen sind mit der ausgeschriebenen Leistung über die Erbringung von Sachverständigenleistungen im Bereich E-Governance der Entwicklungszusammenarbeit in Entwicklungs- und Schwellenländern vergleichbar.
- Das jeweilige Entwicklungsprojekt war über eine Laufzeit von mindestens 2 Jahren angelegt und der Beitrag der angebotenen Person hat mindestens einen Umfang von 20 Personentagen betragen. Die Person kann dabei kurzzeitig bzw. intermittierend tätig gewesen sein.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

##### 2.1.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich/Wir erkläre(n) durch Markieren des zutreffenden Feldes ausdrücklich:

Für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung werde(n) ich/wir eine Fachkraft einsetzen, die alle vorstehenden Mindestanforderungen hinsichtlich fachlicher Qualifikation und Erfahrung erfüllt.

Ich/Wir habe(n) im Formblatt „Kurzlebenslauf“ angegeben, welche Qualifikation und Erfahrung die leistungsverantwortlichen Personen besitzen. Den ausgefüllten Kurzlebenslauf habe(n) ich/wir dem Angebot beigefügt, indem ich/wir das Dokument im Bieterassistenten unter dem Reiter „Eigene Anlagen“ hochgeladen habe(n).

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 3 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB

#### 3.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung

##### 3.1.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Sind Sie/alle Mitglieder der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft seinen/ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 3.1.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit nein beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

### 3.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit nein beantwortet wurde:

Angabe der rechtskräftigen Gerichts- oder bestandskräftigen Verwaltungsentscheidung und Angabe, ob das Unternehmen die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafbzuschlägen verpflichtet hat.

## 3.2 Verstoß gg. umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen

### 3.2.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 3.2.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

### 3.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

## 3.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation

### 3.3.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ist ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Befindet sich ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 3.3.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

## 3.4 Schwere Verfehlung

### 3.4.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen oder ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

- Keine Angabe (0)  
 Ja (0)  
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 3.4.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

### 3.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

## 4 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/der Bewerbungsgemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

## 5 Unterauftragnehmer

### 5.1 Erklärung zu Unterauftragnehmer [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Setzen Sie für die Erbringung von Leistungen Unterauftragnehmer ein?

- Keine Angabe (0)  
 Ja (0)  
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 5.2 Weitere Angaben zu Unterauftragnehmern

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile
2. Soweit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe bereits möglich: Name/Firma des Unterauftragnehmers

Beispiel:

1. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
- Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

2. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...  
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

## 6 Eignungsleihe

### 6.1 Erklärung zur Eignungsleihe [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung, die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

- Keine Angabe (0)  
 Ja (0)  
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 6.2 Weitere Angaben zur Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie das/die andere/n Unternehmen, teilen mit, welche Leistungen das andere Unternehmen übernehmen wird und geben die Kapazitäten und den Eignungsnachweis des anderen Unternehmens an.

Beispiel:

1. Unternehmen: ...  
- Leistungen des Unternehmens: ...  
- Kapazitäten und Eignungsnachweis: ...

2. ...

### 6.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Haben Sie die Verpflichtungserklärung im Falle einer Eignungsleihe für die Unterauftragnehmer, deren Kapazitäten Sie sich zum Nachweis Ihrer Eignung bedienen, als Anlage beigefügt?

- Keine Angabe (0)  
 Ja (0)  
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

## 7 Wettbewerbsregister

### 7.1 Einholung Registerauskunft durch KfW

K.O.-Kriterium: Nein

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (Bsp. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

### 7.2 Bezeichnung des Registers

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

### 7.3 Registernummer

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

### 7.4 Registerführende Stelle

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

### 7.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Straße, Hausnummer und Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land des Sitzes Ihres Unternehmens an.

#### **7.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.